

Beratung für Studierende bei sexualisierter,  
körperlicher oder psychischer Gewalterfahrung

# BASTA!

*/básta/*

*Basta bedeutet Genug! Aus! oder Stopp!, denn es geht darum,  
Strategien zu entwickeln, der Gewalt im eigenen Leben ein Ende  
zu setzen, bzw. mit den Folgen umzugehen.*

In Kooperation mit dem Frauennotruf Kiel e.V.

**0160-95676434**

[basta@asta.uni-kiel.de](mailto:basta@asta.uni-kiel.de)

AStA-Beratungsbüro

Leibnizstraße 15

24118 Kiel

Gewalt und Grenzüberschreitungen sind in unserer Gesellschaft weit verbreitet. Dementsprechend hoch ist der Bedarf, sich professionelle Unterstützung zu holen. Das Beratungsangebot des AStA der CAU in Kooperation mit dem Frauennotruf Kiel e.V. ist unabhängig vom Geschlecht für alle Menschen, die von Gewalt betroffen sind. Unser Angebot richtet sich an Studierende der CAU, die Opfer von sexualisierter Gewalt, Stalking oder körperlichen/psychischen Übergriffen sind. Dabei ist nicht von Bedeutung, wie lange die Gewalterfahrung zurückliegt oder ob sie noch

anhält und welche Form und welches Ausmaß die Gewalt hatte. Ebenso können sich Angehörige von Betroffenen bei uns melden. Wenn unklar ist, ob das Erlebte als „Gewalt“ zu bezeichnen ist, ist BASTA die richtige Adresse. In jedem Fall kann die BASTA-Beratung helfen die passende Anlaufstelle zu finden, wenn es einer spezialisierteren Beratung bedarf. Jeder Mensch ist willkommen. Das Gespräch wird von einer Beraterin des Frauennotruf Kiel e.V. durchgeführt und unterliegt der Schweigepflicht–auf Wunsch kann dieses auch komplett anonym erfolgen.



MÄNNERBERATUNG



FRAUENBERATUNGS-  
UND FACHSTELLE BEI  
SEXUELLER GEWALT

[www.frauennotruf-kiel.de](http://www.frauennotruf-kiel.de)